



Pressemitteilung

Landesvertretung
Nordrhein–Westfalen

Presse: Sigrid Aversch–Tietz
Verband der Ersatzkassen e. V.
Ludwig–Erhard–Allee 9
40227 Düsseldorf
Tel.: 02 11 / 3 84 10 – 15
Fax: 02 11 / 3 84 10 – 20
sigrid.aversch–tietz@vdek.com
www.vdek.com
@vdek_NRW

Bewerbungsstart für vdek–Zukunftspreis 2022

Gute Ideen zur Stärkung der Gesundheitskompetenz gesucht

Düsseldorf, 11. Februar 2022. „Gesundheitskompetenz stärken“ – das ist das Thema des Zukunftspreises 2022 des Verbandes der Ersatzkassen e. V. (vdek). Auch aus Nordrhein–Westfalen werden Ideen und Projekte gesucht, die die Menschen dabei unterstützen, (digitale) Gesundheitsangebote zu verstehen, Präventionsmaßnahmen zu nutzen oder Therapien einzuhalten. Das können Beratungsangebote oder Projekte aus den Bereichen Gesundheitsversorgung, Prävention und Pflege sein – wichtig ist, dass sie die Gesundheitskompetenz der Versicherten stärken und dazu beitragen, die Versorgung nachhaltig zu verbessern.

Das können Best–Practice aus den Bereichen Prävention, Gesundheitsversorgung oder Pflege sein, die dazu beitragen, Menschen in ihrer Gesundheitskompetenz zu stärken oder in ihrem Krankheitsmanagement zu fördern. Gesucht werden beratende, aktive oder digitale Unterstützungsangebote und Projektideen, die dazu beitragen, die Versorgung nachhaltig zu verbessern.

Die besten Ideen werden mit einem Preisgeld von insgesamt 20.000 Euro prämiert.

Über die Preisvergabe entscheidet eine Expertenjury aus dem Gesundheitswesen. Die Jurymitglieder sind:

- **Uwe Klemens** (Juryvorsitz), ehrenamtlicher Verbandsvorsitzender des vdek/Mitglied der Sozialen Selbstverwaltung beim vdek
- **Prof. Dr. Attila Altiner**, Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin der Universitätsmedizin Rostock
- **Ingo Bach**, Chefredakteur Gesundheitsprojekte, Der Tagesspiegel
- **Anke Fritz**, Klinikdirektorin Celenus Klinik Carolabad, Versichertenvertreterin in der Sozialen Selbstverwaltung bei der KKH

- **Dr. Regina Klakow–Franck**, Stellvertretende Leiterin des Instituts für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG)
- **Dr. Monika Schliffke**, Vorstandsvorsitzende der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig–Holstein
- **Stefan Schwartz**e, Beauftragter der Bundesregierung für die Belange der Patientinnen und Patienten
- **Christian Zahn**, Ehrenpräsident der Association Internationale de la Mutualité (AIM).

Weitere Informationen, Teilnahmebedingungen und das Bewerbungsformular für den vdek–Zukunftspreis 2022 finden Sie hier:

https://www.vdek.com/ueber_uns/vdek-zukunftspreis/2022.html

Der vdek–Zukunftspreis ist eine Initiative der Sozialen Selbstverwaltung bei den Ersatzkassen. Er wurde erstmals 2010 ausgelobt. Mit dem Preis möchten die bei den Sozialwahlen gewählten ehrenamtlichen Versicherten– und Arbeitgebervertreter Projekte und Ideen unterstützen, die zur Verbesserung der Versorgung beitragen, insbesondere vor dem Hintergrund einer älter werdenden Gesellschaft. Der Preis soll zudem das ehrenamtliche Engagement fördern sowie unkonventionelle Versorgungsprojekte mit Modellcharakter bekannter machen.

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen rund 6,2 Millionen Menschen in Nordrhein–Westfalen versichern und damit landesweit größte Kassenart sind.

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER
- DAK–Gesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- hkk – Handelskrankenkasse
- HEK – Hanseatische Krankenkasse